
Kirche im hr

- SENDUNGEN
- AUTOREN/AUTORINNEN
- AKTUELLES
- ÜBER UNS
- KONTAKT
- SEARCH

[Startseite](#) > [Sendungen](#) > [2014](#) > [hr3 Moment mal](#) > [01](#) > 05 Umberto Eco

05.01.2014 um 07:15 Uhr



Ein Beitrag von
[Dr. Fabian Vogt](#),
Evangelischer Pfarrer in der
Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Beitrag teilen:

Beitrag ausdrucken:

Beitrag downloaden:



Umberto Eco ist einer von den ganz Großen. Ein kluger Wissenschaftler, ein leidenschaftlicher Autor, ein echter Ästhet und ein scharfsinniger Analyst der Welt.

Ich weiß noch, dass ich seinen Mittelalter-Roman „Der Name der Rose“ damals verschlungen habe. Diese skurrile Geschichte des Mönchs William von Baskerville, der in einer ligurischen Benediktinerabtei eine Mordserie aufklären soll. Erinnern Sie sich: Innerhalb weniger Tage werden dort fünf Mönche auf äußerst beunruhigende Weise getötet, und William beginnt zu ermitteln.

Im Lauf der Zeit wird dann klar, dass es sich um Morde aus Leidenschaft handelt. Aber aus einer krankhaften, pervertierten Leidenschaft. Einer der Mönche glaubt nämlich inbrünstig, dass er Gott vor dem Lachen der Menschen schützen müsse. Wirklich. Und deswegen tötet er alle, die sich mit dem Buch des Aristoteles über die Komödie beschäftigen wollen. Wie absurd. Aber auch: wie traurig. Als wäre das Lachen der Menschen für Gott eine

Bedrohung.

Am Ende schreibt Eco sinngemäß: „Der Teufel, das ist nichts Materielles, das ist ein Glaube ohne Lächeln, eine Wahrheit, die niemals vom Zweifel erfasst wird.“
Möglicherweise ohne es zu beabsichtigen, hat Umberto Eco mit solchen Sätzen dazu beigetragen, dass heute in vielen Kirchen wieder gern und entspannt gelacht wird. Weil Glaube und Verkrampfung einfach nicht zusammen passen.

Heute wird der begnadete
Geschichtenerzähler 82. Herzlichen
Glückwunsch!



WEITERE THEMEN

Das könnte Sie auch
interessieren



23.04.2024hr1 ZUSPRUCH **Geschichten schenken** von Dr. Peter Kristenzur Sendung



11.04.2024hr3 MOMENT MAL **Back to black** von Dr. Fabian Vogtzur Sendung



09.03.2024hr1 ZUSPRUCH **Oscarverleihung und andere Anerkennung** von Pia Arnold-Rammézur Sendung



28.02.2024hr2 ZUSPRUCH Manchmal geht Gott ins
Kino von Michael Becker zur Sendung

- [PRESSE](#)
 - [IMPRESSUM](#)
 - [DATENSCHUTZ](#)
- Copyright © 2024
- [Facebook](#)
 - [RSS](#)